

## Statement der VAKJP:

Kinder und Jugendliche brauchen auch in Zukunft qualifizierte psychotherapeutische Hilfe! Als *Vereinigung für analytische und tiefenpsychologisch fundierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie e.V.* (VAKJP) fordern wir eine ausreichende Finanzierung für die neue Weiterbildung zur:m Fachpsychotherapeut:in. Die VAKJP möchte insbesondere die Bedeutsamkeit des Fachgebiets „Kinder und Jugendliche“ hervorheben: Die Notwendigkeit qualifizierter Psychotherapie für diese Altersgruppe wurde durch die psychischen Beeinträchtigungen von Kindern und Jugendlichen nach der Pandemie einer großen Öffentlichkeit bewusst, denn die psychische Gesundheit der folgenden Generationen ist relevant für die gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Können aufgrund mangelnder Finanzierung zukünftige Fachpsychotherapeut:innen nicht oder nicht im ausreichenden Maße weitergebildet werden, bleiben Kinder, Jugendliche und Erwachsene ohne angemessene Behandlung. Psychische Erkrankungen bedeuten neben großem persönlichem Leid auch langfristig hohe Kosten und Entwicklungshemmnisse für die Gesellschaft. Sowohl wirksame Psychotherapie als auch die Konzeption guter Präventionsprogramme setzen ein differenziertes tiefgreifendes Verstehen psychischer Prozesse voraus, das erst in einer reflektorisch (durch Theorie, Supervision und Selbsterfahrung) begleiteten psychotherapeutischen Tätigkeit erworben wird. Die nötige Finanzierung der Weiterbildung für Fachpsychotherapeut:innen ist daher eine lohnende Investition in die Zukunft!



**Vereinigung für analytische und tiefenpsychologisch fundierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie in Deutschland e.V. gegr. 1953**

Helmholtzstr. 13 / 14

· Telefon (030) 398 814 14

· [geschaeftsstelle@VAKJP.de](mailto:geschaeftsstelle@VAKJP.de)

D - 10587 Berlin

· Telefax (030) 398 814 16

· [www.VAKJP.de](http://www.VAKJP.de)